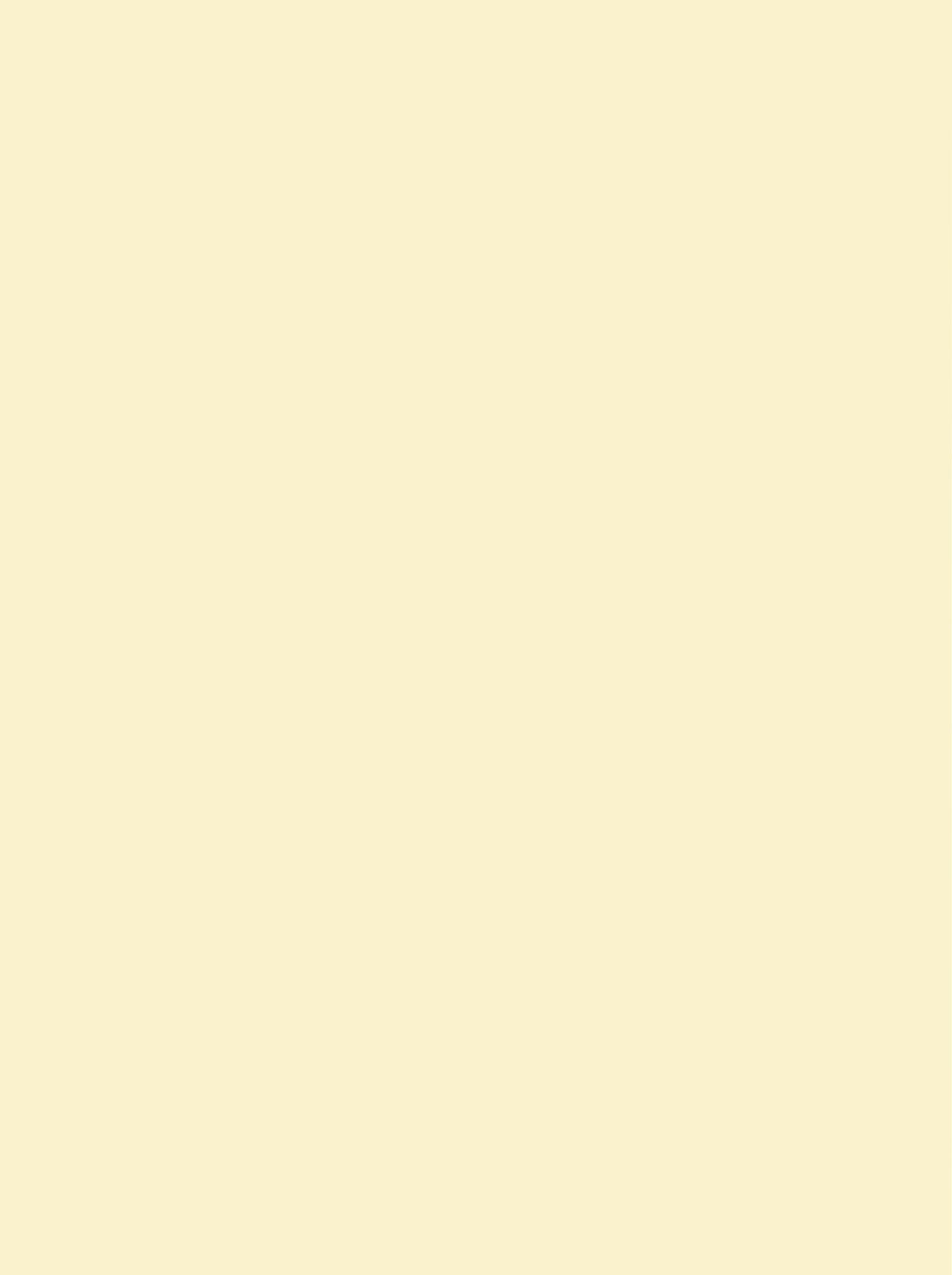


# Lookbook







# Scandinavian Sense

All unseren Möbeln ist gemeinsam, das besondere Gefühl auszustrahlen, für das Skandiform steht. Dies nennen wir Scandinavian Sense, und damit bezeichnen wir unseren Weg, Vernunft mit Sensibilität für unser Handeln im Gleichgewicht zu halten. Dieses Gefühl ist unser Antrieb und durchzieht unser gesamtes Unternehmen.

Man schrieb das Jahr 1962, als wir im schwedischen Örtchen Vinslöv damit begannen, Möbel zu gestalten. Diese sollen Räume befüllen, in denen sich Menschen begegnen, und sollen Charakter und Harmonie erzeugen. So entstehen werthaltige Produkte mit einem nachhaltigen Design, mit guter Funktionalität und spürbar hoher Qualität.



# Nachhaltigkeit

## Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit heißt für Skandiform eine Handlungsweise, bei der wir Umwelt, Qualität und Arbeitsumgebung gesamtheitlich im Blick behalten. Aus dieser Perspektive entwickeln wir zeitlose Möbelserien, bei denen Komfort und Kreislaufdenken im Mittelpunkt stehen.

## Design

Die von uns hervorgebrachten Produkte sind durchdacht und nachhaltig; sie haben möglichst geringe Umweltauswirkungen, lassen sich recyceln und bieten ein großes Maß an Bequemlichkeit und Wohlbefinden. Wir gehen mit Bedacht an die Auswahl der verwendeten Materialien heran und prüfen sorgsam, ob die Zulieferer unseren hohen Anforderungen genügen. Unsere Produkte sollen lange Zeit halten – sowohl in ihrer Qualität als auch beim Ausdruck.

## Gesellschaftliche Verantwortung

Wir sorgen über die gesamte Wertschöpfungskette für gute Arbeitsbedingungen. Eine solche sichere und entwickelte Arbeitsumgebung minimiert die Zahl an Unfällen und Verletzungen. Unsere Lieferanten unterziehen wir einer Risikobewertung und vereinbaren mit ihnen vertraglich die Einhaltung unseres Code of Conduct. Intern ist unsere Arbeitsumgebung nach ISO 45001 zertifiziert.

## Zertifizierungen

Zur Stützung der Nachhaltigkeitsarbeit führt die Skandiform AB ein zertifiziertes Betriebssystem mit Prozessen und Routinen gemäß ISO 9001, ISO 14001 und ISO 45001. Zur Gewährleistung einer Rückverfolgbarkeit unserer Holzrohstoffe sind wir außerdem gemäß FSC Chain of Custody zertifiziert. Die Anforderungen an die Nachhaltigkeitsarbeit werden zum einen im Dialog mit unseren Kunden sowie mit anderen Interessengruppen erarbeitet, zum anderen stimmen sie mit den Bedingungen der Umwelt- und Nachhaltigkeitsiegel überein, mit denen unsere Produkte gekennzeichnet sind (zum Beispiel das schwedische Deklarationssystem Möbelfakta).

## Agenda 2030

In der Agenda 2030 der Vereinten Nationen sind die weltweit gemeinsamen Nachhaltigkeitsziele zusammengestellt. Für Skandiform versteht es sich von selbst, dass wir uns daran beteiligen und sich aktiv einbringen. Mit unserer Nachhaltigkeitsarbeit tragen wir zu mehreren der Agenda-Ziele bei.





# Inhalt

Aplomb	10
Soft Top	14
Colt	16
Deli	18
Deep Forest	22
Flex	26
Spino	30
deciBel	32
Isa	36
Primo	40
Fendo	44
Matsumoto & Nagano	50
Timeout	52
Nestor	56
Phaze	60
My	64
Nonstop	66
Bombito	68
Jeffersson	70
Oak	72
Papa & Mama	74



**Aplomb**  
*by Everything Elevated*

Die flexible Tischserie Aplomb ist auf einfache Anpassung an unterschiedliche Umgebungen und Bedürfnisse ausgelegt. Der Konferenztisch bietet durch seine stilistisch klare und homogene Formensprache ein diskretes Design.



Die Form des Gleitfußes wird von der aufklappbaren Kabelmulde aufgenommen.

Konferenztisch Aplomb mit  
Stuhl Timeout.

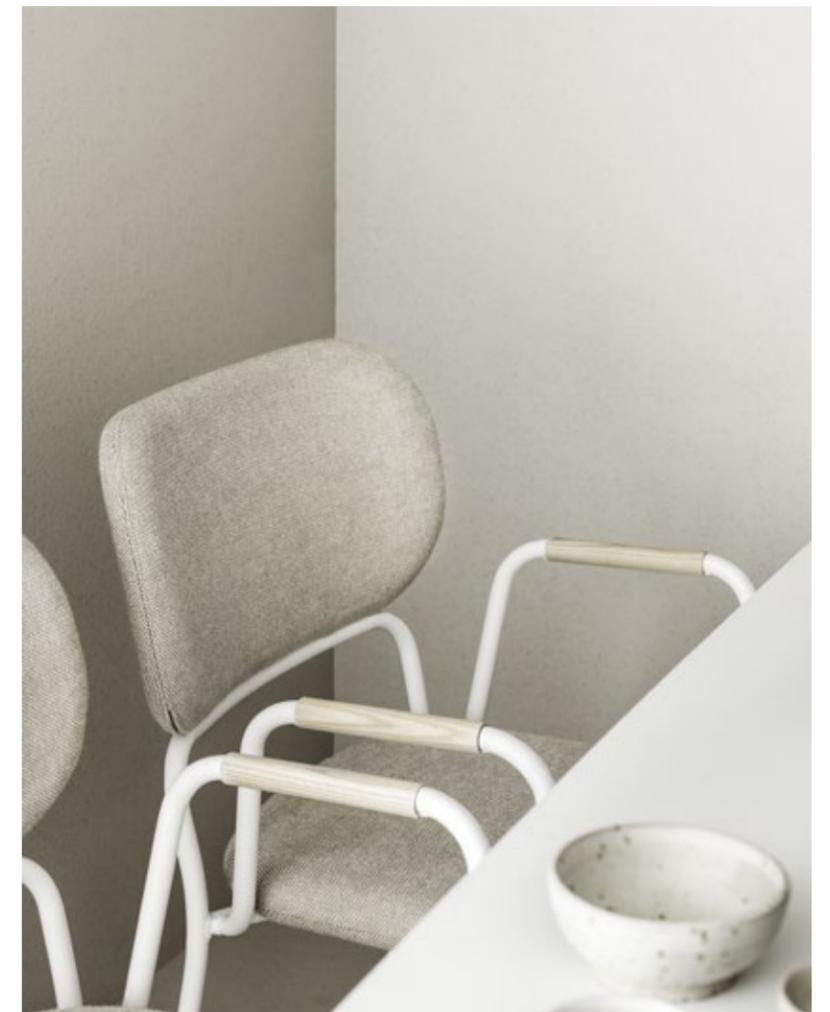




Lehnstuhl Soft Top mit  
Tisch Matsumoto.

**Soft Top**  
*by Brad Ascalon*

Soft Top ist ein unkomplizierter, praktischer  
Stuhl, der sich mit seinem persönlichen  
Charakter in jedes Ambiente einfügt.



Armlehne aus Esche.

**Colt**  
*by Ruud Ekstrand*

Die flexible Tischserie Colt lässt sich in kleinem, großem und breitem Format bauen. Der Tisch kann als Konferenztisch oder Schreibtisch, für verbundene Arbeitsplätze oder für kreative Besprechungen genutzt werden.



Colt ist mit eingelassener Kabelmulde und versenktem Installationskanal erhältlich.

Konferenztisch Colt mit Stuhl Soft Top.





Lehnstuhl Deli mit  
Konferenztisch Disc.

**Deli**  
*by Thomas Pedersen*

Deli ist ein großzügiger Lehnstuhl für eine gute Sitzhaltung. Durch seine organische Formensprache lädt Sie der Stuhl zum Sitzen ein und umhüllt Sie mit Komfort. Der Lehnstuhl Deli ist in seinen unterschiedlichen Variationen für die meisten Umgebungen geeignet.



Deli in Grau mit  
Holzgestell aus Esche.



Lehnstuhl Deli mit den möglichen  
Untergestellen.

# Deep Forest

—

*Nina Jobs*

„Das rapportierende Waldmotiv wurde zur Reflexion der Aura von Skandiform geschaffen. In öffentlichen Umgebungen schafft es einen funktionellen Hintergrund.“

*Nina Jobs*



Deep Forest mit Barstuhl Deli.



**Deep Forest**  
*by Nina Jobs*

Deep Forest ist eine leicht anzubringende Schalldämmung, die aus recyceltem Textilmaterial besteht. Die Idee hinter dem Motiv entspringt dem behaglichen Gefühl, das die Tiefe des Waldes verleiht.



**Flex**  
*by Ruud Ekstrand*

Flex ist in verschiedenen Ausführungen erhältlich. Das zurückhaltende Design verbirgt eine leicht federnde Lendenabstützung, die für optimalen Komfort sorgt.



Lehnstuhl Flex mit  
Konferenztisch Disc.





FLEX UP für ein Sitzen in Stehhöhe.



Stuhl Flex mit Schreibunterlage.

Sektionssofa Spino mit  
Tisch Matsumoto.



**Spino**  
*by Stefan Borselius*

Das Sektionssofa Spino schlängelt sich weich und bestimmt durch den Raum und lässt sich beliebig erweitern. Mit Rückenlehne oder für ein Sitzen in zwei Richtungen auch ohne.



Schöne Stützbeine aus Chrom.



Eingelassener Stromanschluss in der Tischplatte.

**deciBel**  
*by Ruud Ekstrand*

deciBel ist ein hübscher Holzstuhl – sehr schlicht, und dennoch mit einem charakteristischen Detail an der Rückenlehne. Schallabsorbierendes Material unter der Sitzfläche sorgt für eine bessere Schallumgebung.



Stuhl deciBel mit Verbindungsbeschlägen aus Aluminium.



deciBel als Stuhl und als Lehnstuhl.



Barstuhl deciBel mit Tisch Matsumoto.

deciBel ist stapelbar und kann aufgehängt werden.



# Isa

—

*Louise  
Hederström*

„Der Name leitet sich ab von ‚Isarithmen‘, den Höhenlinien auf topografischen Karten. Ich lasse mich häufig von der Natur anregen, in der Schönheit und Funktion in bester Kombination zusammenfinden.“

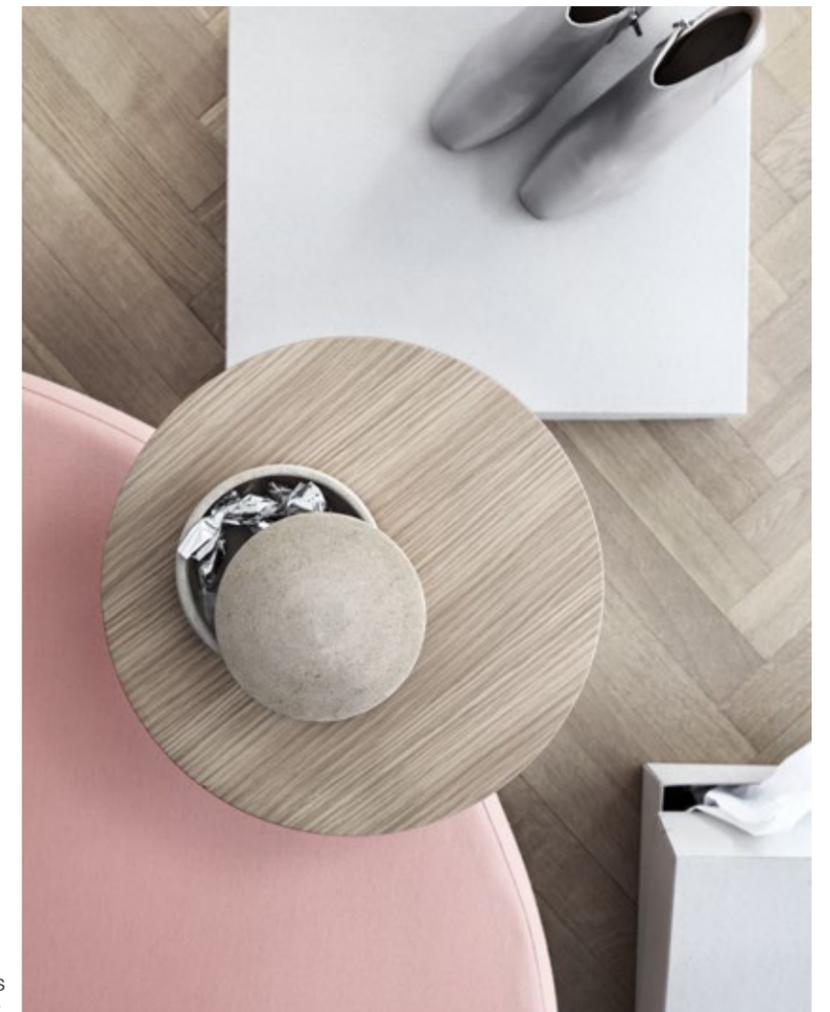
*Louise Hederström*





**Isa**  
*by Louise Hederström*

Isa ist ein großzügiges Sitzmöbel, das mit seiner wechselnden Höhe und Form an eine sich wölbende Landschaft erinnert. Ein Ort zum Begegnen; ein Ort für angenehme Pausen.



Isa-Tischplatte aus  
Eichenfurnier.

Stuhl Primo mit Konferenztisch Colt.



**Primo**  
*by Stefan Borselius*

Primo ist eine Stuhl- und Tischserie und rückt Komfort sowie ästhetische Details in den Fokus. Der Stuhl ist in zahlreichen Varianten erhältlich; der Tisch in verschiedenen Größen, Formen und Materialien.





Tisch Primo mit Lehnstuhl Primo.



Primo-Kreuzfuß als Formguss aus Recycling-Aluminium.

# Fendo

—

*Stefan*

*Borselius*

„Unser Ziel war einfach, einen Stuhl zu schaffen, der einen aufnimmt und dabei den größtmöglichen Komfort auf einer kleinen Fläche bietet. Seinen Charakter gibt ihm der Schlitz zwischen Sitz und Lehne, der für eine deutliche Unterteilung sorgt.“

*Stefan Borselius*





**Fendo**  
*by Stefan Borselius*

Fendo vermittelt das bequeme Sitzgefühl eines Sessels; er vereint gelungen die Eigenschaften zweier Arten von Sitzmöbel. Der Lehnstuhl passt überall gut – am Esstisch, im Besprechungszimmer oder einzeln oder zu mehreren zum Warten in der Lobby.



Fendo auf Rädern, mit bezogenen Holzbeinen aus Esche und mit herkömmlichen Beinen.



Lehnstuhl Fendo mit Tisch Matsumoto.

Tisch Matsumoto, Lehnstuhl Deli  
und Kleiderhänger Nagano.



**Matsumoto & Nagano**  
*by Claesson Koivisto Rune*

Matsumoto ist eine Tischserie, die es in zahlreichen Höhen und Größen gibt. In einer Reihe aufgestellt bilden sie einen Langtisch mit klarer Platzaufteilung, der sich durch eine simple Geometrie mit hoher Wiedererkennbarkeit auszeichnet.



Stuhl Timeout mit Tisch Primo.



## Timeout

by Thomas Pedersen

Timeout ist der perfekte Stuhl für Konferenz- und Sitzungsräume, der in verschiedenen Variationsmöglichkeiten ein schönes Format mit stilvollem Design und echtem Komfort zusammenbringt.



Lehnstuhl Timeout mit  
Konferenztisch Aplomb.

Timeout mit seinen verschiedenen Untergestellen.



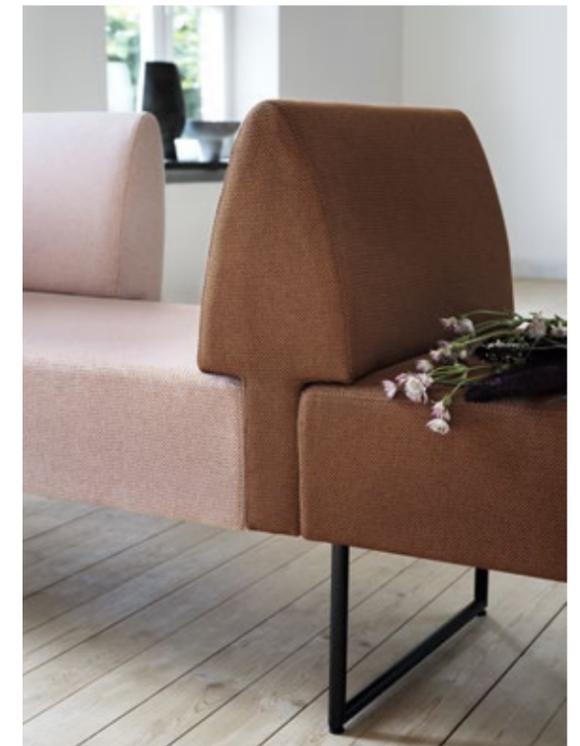


**Nestor**  
*by Lars Hofsjö*

Das Modulsofa Nestor ermöglicht zahlreiche Varianten – vom freistehenden Hocker zu unterschiedlichen Flächen in zahlreichen Farben, Längen und Breiten. Nestor wirkt schlank und elegant, braucht wenig Fläche und bietet viel Komfort.



Diskrete Powerdot-Konsole mit einer Steckdose und zwei USB-Buchsen.



Modulsofa Nestor mit Doppelrückenlehne.



Modulsofa Nestor mit Doppelrückenlehne und Armlehne.



Nestor mit seinen verschiedenen Untergestellen.

# Phaze

—

*Karim Rashid*

„Ich dachte an eine Form, die meiner Philosophie von sensuellem Minimalismus und Wiederholung entspricht. Heraus kam der Sessel Phaze!“

*Karim Rashid*



**Phaze**  
*by Karim Rashid*

Dieser Sessel umarmt Sie und bietet großzügig bemessenen persönlichen Platz. Zu mehreren aneinandergereiht bildet sich eine schöne wogende Form.



My  
by Joe Doucet

My lädt in seiner Schlichtheit sowohl zu Abgeschlossenheit wie zu Gemeinschaftlichkeit ein. Eine flexible Familie mit Integrität, die dafür geschaffen wurde, in vorhandenen Räumen neue Räume entstehen zu lassen.



Sofa My mit Tisch,  
freistehender Bank und  
Schallabsorber.



Sektionssofa Nonstop mit  
Sessel Afternoon.



**Nonstop**  
*by Ruud Ekstrand*

Nonstop ist ein multifunktionales Sektionssofa, das sich beliebig zusammenstellen lässt. Ein klassisches und zeitloses Sitzmöbel mit weichen, runden Formen.

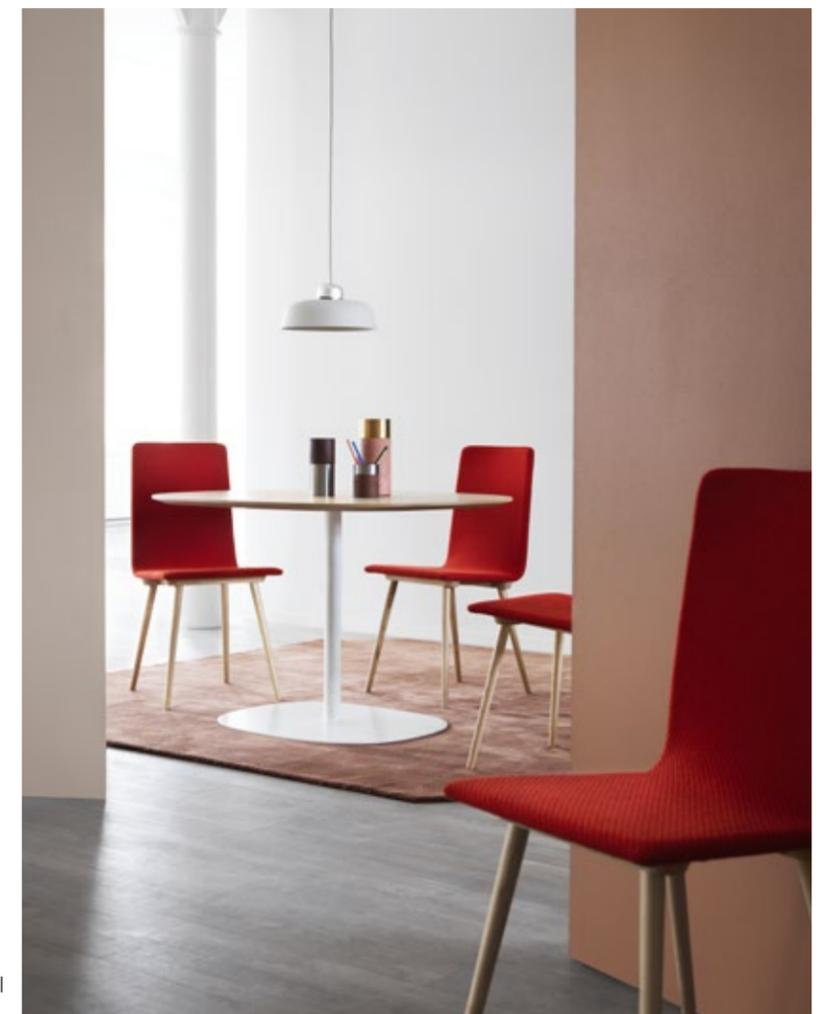




Stuhl Bombito high mit  
Konferenztisch Disc.

**Bombito**  
*by Jonas Lindvall*

Der stapelbare Stuhl Bombito lässt sich auch aufhängen. In Varianten mit hoher und mit niedriger Rückenlehne sowie mit T-Rückenlehne. Ein schöner Stuhl, der mit hoher Rückenlehne den Rücken gut entlastet.



Stuhl Bombito high mit Untergestell  
aus Eiche mit Tisch Matsumoto.

**Jeffersson**  
*by Alexander Lervik*

Die Sessel- und Sofaserie Jeffersson mit ihrer starken grafischen Formensprache behauptet sich trotz ihrer Schlichtheit im Raum.





## Oak

*by Jonas Lindvall*

Der Stuhl Oak passt hervorragend zum Tisch gleichen Namens. Eine Familie aus Holz mit deutlicher skandinavischer Prägung. Die schlichten Details sind durchdacht und verleihen Charakter. Die schöne Maserung erzeugt lauter Einzelstücke.

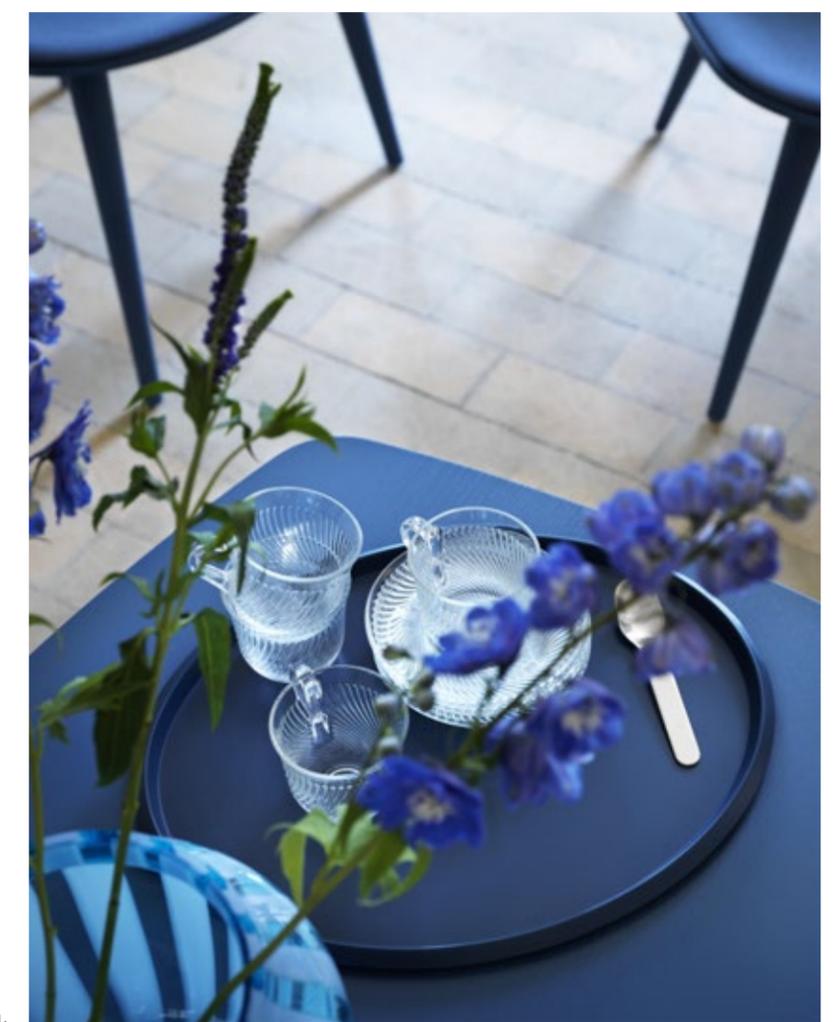


Tisch Oak.



**Papa & Mama**  
*by Jonas Lindvall*

Papa und Mama, zwei moderne Klassiker mit großzügigen Formen und gedrechselten Beinen.



Tisch Papa.

# Hervorragende Gestaltung

Unsere zeitlosen, attraktiven Möbelserien werden in enger Zusammenarbeit mit ausgewählten Designerinnen, Gestaltern, Künstlerinnen und Architekten entwickelt.

## Unsere Designerinnen

**Alexander Lervik**  
*Produkte: Jeffersson, Lounge*

Als Möbel- und Produktdesigner sowie als Innenarchitekt stellt Alexander Lervik gern Normen infrage und dehnt bei Funktion und Ausdruck die Grenzen des Möglichen aus. Es ergibt sich ein sehr individueller Stil, der oft schon mit Preisen und Stipendien ausgezeichnet wurde.

**Brad Ascalon**  
*Produkt: Soft Top*

Das ausgezeichnete Designstudio von Brad Ascalon in Manhattan ist auf Möbel für öffentliche Räume spezialisiert. Das Gefühl für Formen wurde dem Designer gewissermaßen in die Wiege gelegt: Sowohl sein Vater als auch der Großvater waren renommierte Künstler und Bildhauer.

**Charlotte Elsner**  
*Produkt: Pond*

Charlotte Elsner als Mitglied der Designgruppe Objecthood ist eine Gestalterin, die stets nach einer besonderen Finesse sucht – möglichst etwas Funktionelles, das der Schlichtheit nicht abträglich ist.

**Claesson Koivisto Rune**  
*Produkte: Aeon, Afternoon, Boxer, Dropp, Matsumoto, Modulor, Nagano, Noon, Oval*

Das Designtrio Mårten Claesson, Eero Koivisto und Ola Rune kam schon während der Studienjahre zusammen.

Im Anschluss gründeten die drei ihr eigenes Architekturbüro. Das gemeinsame Möbel- und Produktdesign ist heute weltweit bekannt und anerkannt. Sein Ziel – entwickeln, verbessern und sich niemals wiederholen – verfolgt das Trio ohne Kompromisse.

**Everything Elevated**  
*Produkt: Aplomb*

Für das Designduo Everything Elevated mit Sitz in Oslo und New York fragt gute Gestaltung stets nach Kommunikation. Das Design soll das Potenzial nicht nur des Produktes, sondern auch des Unternehmens dahinter hervorheben.

**Hanne Kortegaard**  
*Produkt: Conica*

Die Designerin Hanne Kortegaard arbeitet in Kopenhagen. Sie hat ergiebige Berufserfahrung als Dekorateurin und hat bereits zahlreiche Ausstellungen und Messen entworfen.

**Henrik Schulz**  
*Produkt: Sitter*

Der Architekt und Designer Henrik Schulz hat bei Chalmers in Göteborg, an der Kopenhagener Kunstakademie und an „Danmarks Designskole“ studiert. Früher war er bei den Designern Jonas Lindvall in Malmö und Gert Wingårdh in Göteborg tätig. Seit 2008 hat Henrik Schulz sein eigenes Architekturbüro in Göteborg.

**Joe Doucet**  
*Produkt: My*

Der amerikanische Designer Joe Doucet ist überzeugt davon, dass er als Gestalter auch Problemlöser ist. Sein Portfolio reicht von Möbeln über Mode bis hin zu technischen Produkten. Doucets Arbeiten wurden weltweit in Ausstellungen gezeigt, für seine innovativen Entwürfe erhielt er zahlreiche prestigeträchtige Preise.

**Jonas Lindvall**  
*Produkte: Bombito, Curl, Lui, Mama, Oak, Papa, Pater/Noster, Pompidoo, Stick, Torro*

Als einer der besten Designer Schwedens stellt er Einfachheit und Eleganz in den Fokus. Der bescheidene und dennoch klare Ausdruck macht die Entwürfe von Jonas Lindvall zeitlos. Seine Möbel sind in renommierten Museen auf der ganzen Welt ausgestellt; zahlreiche Entwürfe erhielten das Prädikat „Utmärkt Svensk Form“.

**Karim Rashid**  
*Produkt: Phaze*

Karim Rashid ist einer der bedeutendsten Designer von heute. Seine Gestaltung reflektiert stets die Gesellschaft und fragt, wie wir leben und wonach wir suchen. Karim Rashid stellt häufig Bezüge zu anderen Medien – Musik, Kunst, Mode – her und überschreitet regelmäßig die eigenen Grenzen und die seiner Umwelt.

**Lars Hofsjö**  
*Produkt: Nestor*

Lars Hofsjö bringt Erfahrungen aus dem Industrie- und Möbeldesign mit, sodass sich seine Möbel oft durch eine zusätzliche Dimension und eine große Funktionsvielfalt auszeichnen. Er entwickelt mit Vorliebe durchdachte Details, die entweder die Fertigung vereinfachen oder den Möbeln eine ungeahnte Zusatzfunktion verleihen – oder beides!

**Louise Hederström**  
*Produkt: Isa*

Das Werk von Louise Hederström erstreckt sich über eine große Breite – von Wohnaccessoires über Möbel bis zu Teppichen. Ihre Inspiration holt sich die Designerin oftmals aus der Natur; die Produkte spiegeln oft die für Louise Hederström charakteristische Verspieltheit wider.

**Mattias Ljunggren**  
*Produkte: Core, Slitz*

Der Architekt Mattias Ljunggren beschäftigt sich außer mit Möbeldesign zudem mit künstlerischen Arbeiten, Ausstellungen in Galerien und Museen sowie mit der Einrichtung privater und öffentlicher Räume.

**Nina Jobs**  
*Produkt: Deep Forest*

Die international bekannte Designerin Nina Jobs stellt vor allem Schlichtheit, Nachhaltigkeit und zeitlose Formgebung in den Mittelpunkt. Ihre Gestaltungen reichen von Tapeten über Bekleidung bis zu Möbeln. Dank umfangreicher Talente wurde Nina Jobs als Möbeldesignerin, Artdirektorin und Kuratorin mehrerer Ausstellungen zu schwedischem Design bekannt.

**Oliver Schick**  
*Produkt: Stripe*

Oliver Schick betreibt sein Designstudio in seinem Geburtsland Deutschland; seine Auftraggeber befinden sich in ganz Europa. Zu seinen Schwerpunkten zählen Möbel, Beleuchtung und Inneneinrichtung, aber auch zahlreiche spannende Experimentalprojekte zu Werkstoffen, Funktion, Nutzen und Nachhaltigkeit gehören dazu.

**Ruud Ekstrand**  
*Produkte: Colt, deciBel, Disc Flex, Moby-disc, Nonstop, Woody*

Ruud Ekstrand ist einer der etabliertesten Designer Schwedens, und er zeichnet sich durch ein großes Gefühl für pfiffige, funktionelle wie flexible Lösungen aus. Zu seinen Arbeiten zählt die Umwandlung zahlreicher öffentlicher Räume zu angenehmen Orten der Begegnung.

**Stefan Borselius**  
*Produkte: Fendo, Primo, Spino*

Stefan Borselius ist nicht nur Designer, sondern auch ausgebildeter Möbeltischler. Er interessiert sich stark für neue Techniken und Materialien; was zusammen mit seinem Wissen über traditionelles Handwerk und moderne Industrieprozesse regelmäßig zu innovativen Produkten mit schönen Eigenheiten führt.

**Stone Designs**  
*Produkt: Petals*

Cutu Mazuelos und Eva Prego aus Spanien bilden das Designstudio Stone Designs. Seit 15 Jahren nimmt sich das Duo die Freiheit, Produkte im vollen Vertrauen auf das eigene Gefühl zu entwerfen. Ihre Inspiration erhalten sie bei Reisen durch die ganze Welt, was sich in der Formensprache des Duos deutlich zeigt.

**Thomas Pedersen**  
*Produkte: Deli, Timeout*

Die Formensprache von Thomas Pedersen ist typisch dänisches Design und überzeugt durch seine klare Schlichtheit. Er kombiniert klassische organische Linien mit innovativen Ideen und Details.



Produziert von: Lokal 54  
Artdirektorin: Helena Radelius  
Fotograf: Marcus Lawett  
Einrichtung/Styling: Caroline Richter, Sofie Lawett  
Übersetzung: Fluid Translation  
Druck: Litografen

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem umweltfreundlichem Papier.



# skandiform

Box 36, SE-288 21 Vinslöv, Schweden  
Tel.: +46 (0)44-855 50 Fax: +46 (0)44-855 55  
info@skandiform.se

Showrooms: Stockholm Designstop Nackagatan 6, Stockholm  
Studio L6 Lasarettsgatan 6, Gothenburg  
Skøyen Designcenter Drammensveien 130 C1, Oslo  
Gammel Strand 40, Kopenhagen

[skandiform.com](http://skandiform.com)